

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Amt für Baurecht und Denkmalschutz

## Fortschreibung Wohnungsentwicklungsprogramm

# Antrag

**Beschlusslauf!**  
Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	16.12.2004	Ö		
Bauausschuss	03.05.2005	N		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	10.05.2005	N		
Haupt- und Finanzausschuss	11.05.2005	N		
Gemeinderat	02.06.2005	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1.

**Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2004**

**Ergebnis:** verwiesen in Ausschüsse

**Sitzung des Bauausschusses vom 03.05.2005**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

**Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 10.05.2005**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.05.2005**

**Ergebnis:** behandelt

**Sitzung des Gemeinderates vom 02.06.2005**

**Ergebnis:** behandelt

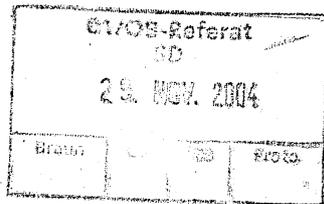
Antrag Nr. 0071/2004/AN



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion \ Bergheimer Str. 88 \ 69115 Heidelberg

**Frau Oberbürgermeisterin**  
**Beate Weber**  
**Rathaus**  
**69117 Heidelberg**



Werner Brants  
Karl Emer  
Thomas Krczal  
Margrit Nissen  
Reiner Nimis  
Roger Schladitz  
Dr. Anke Schuster  
Lore Vogel  
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221-166767  
Telefax 06221-619808  
e-mail:  
spd-fraktion-heidelberg@t-online.de

Datum: 23.11.04

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gem. § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

**Fortschreibung Wohnungsentwicklungsprogramm**

- Bericht der Verwaltung,  
Stand der Umsetzung  
Wo gibt es noch kurzfristige Potentiale
- Diskussion und Aussprache
- Anträge

Begründung: Die Fertigstellungszahlen im Wohnungsbau liegen seit Jahren hinter den Vorgaben des WEP. Gleichzeitig gibt es weiter eine hohe Nachfrage nach preiswertem Wohnraum. Wie kann der kurzfristige Bedarf bis zur Realisierung der Bahnstadt und des Altklinikums gedeckt werden?

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

gez. SPD-Fraktion

gez. Dr. A. Weiler-Lorentz

gez. GAL-Fraktion

Spenden an: SPD Kreisverband Heidelberg, Sparkasse Heidelberg (BLZ 672 50020) Konto-Nr. 15300